



KULTURHISTORISCHES MUSEUM MAGDEBURG MUSEUM FÜR NATURKUNDE MAGDEBURG

OTTO-VON-GUERICKE-STR. 68 - 73, 39104 MAGDEBURG
Museumsservice (Telefon 0391/5 40 35 30)

service@museen.magdeburg.de
www.khm-magdeburg.de
www.naturkundemuseum-magdeburg.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 17 Uhr, Sa / So 10 - 18 Uhr
regulärer Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei.

Ab 8. März: regulärer Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei.

Gruppenführungen: Di-Fr (50 Euro), Sa-So (70 Euro)

Gebuchte Führungen für Klassen: frei plus 3 Euro Führungsgebühr

Öffentliche Führungen: 8 Euro/6 Euro plus 3 Euro Führungsgebühr

DOMMUSEUM OTTONIANUM MAGDEBURG

DOMPLATZ 15, 39104 MAGDEBURG

Museumsservice (Telefon 0391/99 01 74 21)

info@dommuseum-ottonianum.de

Öffnungszeiten: täglich 10 - 17 Uhr

regulärer Eintritt: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro.

Kinder bis 13 Jahre Eintritt frei.

Bildnachweise: »Lageplan« sans serif, Berlin; »Ziehfigur Anton von Zapperl«, Wien, kolorierte Lithographie, um 1886, Robrahn & Co., Nr. 4510, Gr 12708, Kulturhistorisches Museum Magdeburg, Foto: Hans Wulf Kunze, Magdeburg; »Frosch«, Foto: S. Köpke, V. Weinhold, Berlin; »Kleiner Ingenieur« von Johannes Molzahn, Aquarell 1922, Foto: Kulturhistorisches Museum Rostock, © Johannes-Molzahn-Centrum für Documentation und Publication in D 34131 Kassel; Ausstellungsplakat »Reformstadt der Moderne«, Fotos: Stadtarchiv Magdeburg, Gestaltung: M. Lorenz, L. Risse, Deserve, Wiesbaden. Redaktion: Heinrich Natho, Marcus Pribbernow, Magdeburger Museen.

Ausstellungen

Bilder gehen um die Welt – Magdeburger Bilderbogen und ihre Zeit bis 20. Januar 2019



Das Interesse an Neuigkeiten, aktuellen politischen Informationen aber auch an Spielen, und unterhaltsamen Bildergeschichten war zu allen Zeiten groß. Bilderbogen – farbige Lithographien mit einem oder mehreren Bildern bedruckt, häufig auch mit Text – erfüllten die Bedürfnisse nach Information, Unterhaltung und Belehrung. Sie waren im 19. Jahrhundert überaus beliebt und als Massentext in ganz Europa verbreitet. Heute sind viele dieser Einzelblätter begehrte Sammlerstücke.

In der Ausstellung werden über 70 Bilderbogen verschiedener Druckereien und Verlage präsentiert. Eine besondere Stellung nimmt die Magdeburger Druckerei von Robrahn & Co. ein, die erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Das Begleitprogramm zur Ausstellung umfasst Kuratorenführungen, Workshops und Papiertheateraufführungen. Kulturhistorisches Museum, dienstags bis freitags 10 bis 17 Uhr, samstags und sonntags 10 bis 18 Uhr



Mechanische Tierwelt bis 24. Februar 2019

Die Berliner Künstler Sebastian Köpcke und Volker Weinhold haben sich einer auserbenden Spielzeuggattung verschrieben.

Es sind Blechspielzeuggattungen, die sie in einer bunten Kollektion mit mehr als 170 verschiedenen Exemplaren aus den unterschiedlichsten Tiergruppen zusammengetragen und zusätzlich auf großformatigen Farbfotografien kreativ in »Lebensräumen« inszeniert haben.

Das mechanische Innenleben der Blechspielzeuggattungen erlaubt es, dass diese für kurze Zeit zum Leben erweckt werden können. Die Ausstellung lädt Kinder, erwachsene Nostalgiker und Spielzeuggliebhaber jeden Alters ein, die das Reich der Mechanischen Tierwelt und ihrer natürlichen Vorbilder entdecken wollen.

Museum für Naturkunde, dienstags bis freitags 10 bis 17 Uhr, samstags und sonntags 10 bis 18 Uhr

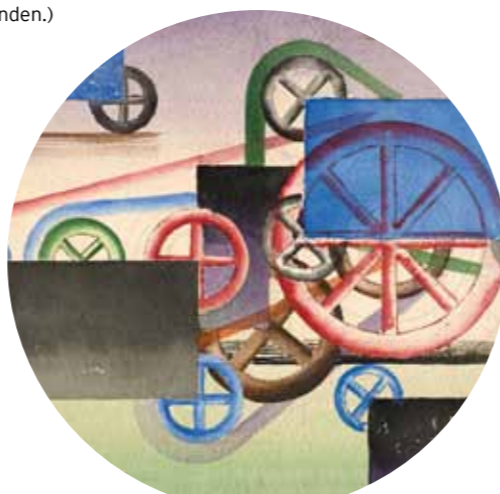
Reformstadt der Moderne. Magdeburg in den Zwanzigern vom 8. März bis 16. Juni

Die Jahre zwischen 1918 und 1933 waren von wirtschaftlichen und politischen Krisen geprägt. Zugleich entstand nach dem starren Kaiserreich und traumatischem Ersten Weltkrieg ein kultureller und gesellschaftlicher Aufbruch. Die breit angelegte Sonderausstellung zeigt die ungemein dynamische Entwicklung von Magdeburg in dieser Zeit – trotz besonders schwieriger Ausgangslage. Unter der Leitung der Oberbürgermeister Hermann Beims und Ernst Reuter stellte sich Magdeburg früher und konsequenter als jede andere Großstadt neu auf. Mit der Wandlung zu einer vorbildlichen modernen und sozialen Stadt wurden die Zwanziger Jahre ein besonders positives Kapitel der Stadtgeschichte. Daran erinnert die Ausstellung anlässlich der 100. Jubiläen von Weimarer Republik und Bauhaus.

Zum Begleitprogramm gehören spezielle Workshops für Schulklassen, eine Vortragsreihe, Angebote für Familien und Führungen in deutscher und englischer Sprache. Das Familienprogramm »Bau Dir Deine Stadt!« lädt an ausgewählten Samstagen dazu ein, ein idealisiertes, »traumhaftes« Magdeburg zu bauen.

Einen besonderen Einblick in die Ausstellung ermöglicht das »Reformstadt-Kabinett«, das sich in lockerer Folge einem Thema widmet und Kuratorenführung und Expertengespräch kombiniert. Exklusive Abendführungen des Kuratorenteams bieten ein intensives Ausstellungserlebnis.

Kulturhistorisches Museum, dienstags bis freitags 10 bis 17 Uhr, samstags und sonntags 10 bis 18 Uhr (Termine für das Begleitprogramm sind umseitig zu finden.)



Veranstaltungen

Ferienprogramm Winter 2018

Einheimische Säugetiere und ihr Winterfell

In der kalten Jahreszeit haben sich viele Säugetiere ein dickes weiches Winterfell zugelegt. Bei manchen gibt es sogar einen Farbwechsel zur besseren Tarnung. Wir schauen uns die einheimische Tierwelt in der Ausstellung an. In der anschließenden Kreativwerkstatt verwenden wir die besonderen Eigenschaften von Tierhaaren zur Herstellung von Filzkugeln und Tiermotiven. Emilia Schwarzberg und Marcus Pribbernow gestalten das Ferienprogramm.

Museum für Naturkunde, Mi 13. Februar und Fr 15. Februar, 14-16 Uhr (Für Hortgruppen stehen Vormittagstermine zur Verfügung.)

für Kinder von 6 bis 13 Jahren

Anmeldung erforderlich beim Museumsservice, Tel. 0391-5 40 35 30 oder service@museen.magdeburg.de

Kinder haben freien Eintritt, 1,00 € Materialkosten (begleitende Erwachsene bezahlen den Museumseintritt)

„Wer spricht denn da?“ – Figuren werden zum Leben erweckt

Über was könnten sich Wasserspeier am Magdeburger Dom unterhalten, wie kann eine traurige Jungfrau getröstet werden oder was erzählt Editha über die Käfer, die zu ihr ins Grab krabbelten?

Wir denken uns gemeinsam Geschichten aus und lassen dadurch die Figuren scheinbar lebendig werden.

Franziska Gaumnitz führt durch die Veranstaltung.

Dommuseum Ottonianum Magdeburg, Mo, 11. Februar, 14-16 Uhr

für Kinder von 9 bis 13 Jahren

Anmeldung erforderlich beim Museumsservice Dommuseum

Ottonianum, Eintritt: 3 Euro

„Schattentheater im Schuhkarton“

Im Schattentheater wird die Geschichte »Das Waschbärchen« vorgeführt. Anschließend werfen wir einen kurzen Blick hinter die Kulissen und gestalten unser eigenes Schattentheater im Schuhkarton. Juliane Lippok führt durch die Veranstaltung.

Kulturhistorisches Museum, Treffpunkt Foyer | Anmeldung: Museumsservice | für Kinder von 5 bis 13 Jahren | regulärer Eintritt + 1 Euro Materialkosten

Di 12. Februar und Do 14. Februar, 14-16 Uhr

(Für Hortgruppen stehen Vormittagstermine zur Verfügung.)



Reformstadt der Moderne Magdeburg in den Zwanzigern

8. März - 16. Juni 2019

01 -03

Veranstaltungen

Januar – März 2019





Januar

- 03** Donnerstag 14 Uhr
Ferienprogramm zur Ausstellung: Bilder gehen um die Welt „Die Welt im Kleinen – Papiertheater selbst gemacht“ mit Juliane Lippok
Kulturhistorisches Museum, Foyer | für Kinder ab 5 Jahren | regulärer Eintritt + 1 € Materialkosten
- 09** Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Paläontologie „Neues vom Schwäbischen Lindwurm: Die Plateosaurus-Fundstelle in Frick, Schweiz“
Vortrag: Dr. Jens Lallensack, Uni Bonn
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang | Eintritt frei
- 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Ornithologie
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang | Eintritt frei
- 17** Donnerstag 19 Uhr
Vortrag
Naturwissenschaftlicher Verein „Inzest, Blutsverwandtschaft und genetische Vielfalt unter biologischen und kulturhistorischen Aspekten“
Vortrag: Prof. Dr. Reinhard Szibor, Biologe, Mitglied von emeritio
Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal | Eintritt frei
- 20** Sonntag 15.30 Uhr
Führung
Begleitprogramm zur Sonderausstellung Bilder gehen um die Welt
Kuratorenführung mit Dr. Karin Kanter
Kulturhistorisches Museum, Treffpunkt Foyer | für Schulkinder/Erwachsene | regulärer Eintritt + 3 € pro Person
- 22** Dienstag 19 Uhr
Event
27. Neujahrsempfang der Magdeburger Museen, des Magdeburger Museumsvereins und des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Magdeburg
„Versuch eines Stadtmuseums für das 21. Jahrhundert – das neue Historische Museum Frankfurt“
Vortrag: Dr. Jan Gerchow, Historisches Museum Frankfurt am Main
Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal | Einladung erforderlich

- 24** Donnerstag 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Geologie „Digitales geologisches Untergrundmodell vom Magdeburger Domplatz“
Vortrag: Dr. Michael Buchwitz
Veranstaltungsort: Kultur- und Heimatverein Magdeburg e. V. im Umwelthaus/Steubenallee | Eintritt frei

Februar

- 05** Dienstag 19 Uhr
Vortrag
Vortragsreihe: Magdeburger Moderne der 1920er Jahre „Xanti Schawinsky (1904-1979). Vom Bauhaus in die Welt“
Vortrag: Dr. Annegret Laabs, Magdeburg
Veranstaltungsort: Altes Rathaus, Alter Markt 6 | Eintritt frei
- 06** Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Paläontologie „Schau mir auf die Zähne – Was die Rekonstruktion des Kauschlags früher Säugetiere über evolutionäre Vor- und Nachteile aussagt“
Vortrag: Dr. Janka Brinkkötter, Uni Bonn
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang | Eintritt frei
- 08** Freitag 10-17 Uhr
Eintritt frei für SWM Card Inhaber
Freitags im Museum mit der SWM Card
- 11** Montag 14-16 Uhr
Ferienprogramm „Wer spricht denn da?“ – Figuren werden zum Leben erweckt mit Franziska Gaumnitz
Dommuseum Ottonianum Magdeburg | für Kinder von 9 bis 13 Jahren | Anmeldung über den Museumsservice Dommuseum | Kosten: 3 Euro
- 12** Dienstag 14 Uhr
Ferienprogramm „Schattentheater im Schuhkarton“ mit Juliane Lippok
Kulturhistorisches Museum, Treffpunkt Foyer | Anmeldung: Museumsservice | für Kinder von 5 bis 13 Jahren | regulärer Eintritt + 1 Euro Materialkosten pro Kind | Wiederholung: 14. 02. 2019

- 12** Dienstag 14.30 Uhr
Vortrag
Seniorenakademie: Werkstattgespräch – Blick hinter die Kulissen der kommenden Sonderausstellung „Reformstadt der Moderne. Magdeburg in den Zwanzigern“
Vortrag: Dr. Michael Stöneberg
Kulturhistorisches Museum, Treffpunkt Foyer | regulärer Eintritt

- 13** Mittwoch 14-16 Uhr
Führung
Ferienprogramm „Einheimische Säugetiere und ihr Winterfell“
Filzen von Farbkugeln und Tieren
Führung und Kreativwerkstatt:
Emilia Schwarzberg und Marcus Pribbernow
Museum für Naturkunde | für Kinder von 6 bis 13 Jahren | Eintritt + 1 € Materialkosten | Anmeldung Museumsservice | Wiederholung: 15. 02. 2019

- 14** Donnerstag 19 Uhr
Vortrag
Naturwissenschaftlicher Verein und NABU-KV Magdeburg „Von Lemmings, Schnee-Eulen und Eisbären – Die Arktis im Griff des Klimawandels“
Vortrag: Prof. Dr. Benoît Sittler, Institut für Geo- und Umweltwissenschaften der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Deutsch-Französisches Grönland-Projekt
Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal | Eintritt frei

- 20** Mittwoch 16 Uhr
Vortrag
Stammtisch Magdeburger Museumsverein „Wenn einer eine Reise macht... Bauhaus, Hummus und Herodes – Reiseimpressionen aus Tel Aviv und Jerusalem“
Vortrag: Ines Korb
Kulturhistorisches Museum, Schmuckhof | Eintritt frei

März

- 03** Sonntag 18 Uhr
Benefizkonzert „Musik für eine neue Synagoge“
Koop. mit der Synagogengemeinde und der Magdeburgischen Philharmonie
Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal | Spende ab 10 €

- 06** Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Paläontologie „Das Ordovizium im Westen der USA oder: Wie der Fossil Mountain zu seinem Namen kam!“
Vortrag: Dr. Richard Hofmann, Museum für Naturkunde Berlin
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang | Eintritt frei

- 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppentreffen Ornithologie „Die Feldlerche – Vogel des Jahres“
Vortrag: Marcus Pribbernow
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang | Eintritt frei

- 07** Donnerstag 19 Uhr
Event
Ausstellungseröffnung Sonderausstellung „Reformstadt der Moderne. Magdeburg in den Zwanzigern“
Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal | Einladung erforderlich

- 10** Sonntag 15 Uhr
Führung
Begleitprogramm zur Sonderausstellung Reformstadt der Moderne
Öffentliche Führung
Kulturhistorisches Museum, Foyer | regulärer Eintritt + 3 Euro | Wiederholung: jeden Sonntag

- 12** Dienstag 14 Uhr
Vortrag
Seniorenakademie: „Forschung im Museum: Randau – eine Großnekropole der Jastorf-Kultur nahe Magdeburg“
Vortrag: Lena Güßbacher
Kulturhistorisches Museum, Schmuckhof | regulärer Eintritt

- 14** Donnerstag 19 Uhr
Vortrag
Vortragsreihe: Magdeburger Moderne der 1920er Jahre „Sportstadt Magdeburg – zur Geschichte der kommunalen Förderung und Verwaltung des Sports 1817-1933“
Koop.: Stadtarchiv, Stadtbibliothek Magdeburg
Vortrag: Dr. Michael Thomas, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Breiter Weg 109 | Eintritt frei

- 20** Mittwoch 16 Uhr
Vortrag
Stammtisch Magdeburger Museumsverein Blick hinter die Kulissen – Sonderausstellung „Faszination Stadt“
Vortrag: Dr. Christina Link
Kulturhistorisches Museum, Schmuckhof | Eintritt frei

- 17 Uhr
Führung
Begleitprogramm zur Sonderausstellung Reformstadt der Moderne
Exklusive Abendführung des Kuratoren-teams durch die Sonderausstellung.
Dr. Michael Stöneberg/Dr. Doreen Pöschl
Kulturhistorisches Museum, Foyer | Anmeldung: Museumsservice | regulärer Eintritt + 5 Euro

- 21** Donnerstag 19 Uhr
Vortrag
Naturwissenschaftlicher Verein „Moore – faszinierende und gefährdete Ökosysteme“
Vortrag: Prof. Dr. Joachim Schrautzer, Institut für Ökosystemforschung (ÖSF), Christian-Albrechts Universität, Kiel
Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal | Eintritt frei

- 23** Samstag 14-16 Uhr
Führung und Aktion
Begleitprogramm zur Sonderausstellung Reformstadt der Moderne „Bau Dir Deine Stadt!“ mit Juliane Lippok
Nach einer kurzen Einführung zu Stadtplanung und Städtebau in der Sonderausstellung, entwickeln Kinder und Erwachsene gemeinsam Visionen für ihr Magdeburg und bauen ihre Traumstadt.
Kulturhistorisches Museum, Foyer | Anmeldung: Museumsservice | für Kinder ab 5 Jahren und Eltern/Großeltern | regulärer Eintritt + 2 Euro Programmgebühr pro Person

- 30** Samstag 15-17 Uhr
Führung und Gespräch
Begleitprogramm zur Sonderausstellung Reformstadt der Moderne „Reformstadt-Kabinett: Magdeburg als ein Zentrum der Reformpädagogik“
Kuratorenführung im Dialog.
Dr. Michael Stöneberg und Gastexpertin Juliane Lippok, Archäologin/Museumspädagogin, Berlin
Kulturhistorisches Museum, Foyer | Anmeldung: Museumsservice | regulärer Eintritt + 5 Euro

Herzlich Willkommen!

Für das Neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute und verspreche großartige museale Erlebnisse in unserem Haus! Diejenigen unter Ihnen, die unsere beiden Winterausstellungen in der Vorweihnachtszeit noch nicht angeschaut haben, haben noch bis Ende Januar bzw. Ende Februar Gelegenheit, sich an den Magdeburger Bilderbogen oder der mechanischen Tierwelt zu erfreuen.

Ab Anfang März nehmen wir uns, anlässlich des im ganzen Land und darüber hinaus gefeierten Bauhaus-Jubiläums, die ganz eigenständige Moderne in Magdeburg vor. Was war das für ein politischer, sozialer, städtebaulicher und künstlerischer Aufbruch, den die Stadt mit Einzug der Demokratie 1919 wagte! Über diese Reformstadt der Moderne können wir auch heute noch staunen und möglicherweise sogar Anregungen für die Gegenwart gewinnen. Bereits am 5. Februar beginnt eine gemeinsame Vortragsreihe von Stadtarchiv, Stadtbibliothek und Kulturhistorischem Museum zur Magdeburger Moderne mit einem Vortrag von der Leiterin des Kunstmuseums, Dr. Annegret Laabs, zu dem Künstler Xanti Schawinski im Alten Rathaus.

Freuen Sie sich darauf!

Ihre Gabriele Köster
Direktorin der Magdeburger Museen